

DAS FÖRDERPROGRAMM TANZLAND

TANZLAND ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes (KSB) in der Projektträgerschaft des Dachverband Tanz Deutschland (DTD). TANZLAND ist ein Pilotprojekt, das einen neuen Akzent in der Tanzförderung setzt. Es soll die Sichtbarkeit des zeitgenössischen Tanzes auch jenseits der Zentren aufbauen und stärken und die Bildung eines neuen Publikums in den Regionen fördern und langfristig möglich machen.

In Kooperationen zwischen einerseits Gastspielhäusern bzw. INTHEGA-Häusern und andererseits Tanzensembles von Stadt- und Staatstheatern sowie großen freien Ensembles werden diese Ziele über mehrere Spielzeiten gemeinsam verfolgt und sollen ermöglichen, auch nach Ende des Förderzeitraums diese gemeinsam weiterzuverfolgen.

TANZLAND IN BREMERHAVEN

In Bremerhaven kooperierten im Rahmen von TANZLAND das Kulturamt Bremerhaven, die Berliner Compagnie Toula Limnaios, das Theater im Fischereihafen sowie TAPST in den Jahren 2018 bis 2021.

Tanz ist in Bremerhaven präsent, es gibt ein Stadttheater mit einer eigenen Ballettsparte, die Tanzschule Beer (als Welt- und Europameister), eine aktive Tango- und Salsa-Szene, viele engagierte Ballett- und Tanzschulen mit überregionalem Erfolg und das tanzpädagogische Projekt SchulTanz, TAPST.

Durch die enge Verzahnung mit dem Projekt TAPST, Claudia Hanfgarn und ihrer langjährigen Tätigkeit in der Stadt, konnten die bestehenden Kontakte zu Schulen, vielen anderen Kunst- und Kulturnetzwerken, Künstler:innen in Bremerhaven sowie weiteren tanzaffinen Menschen genutzt werden.

DIE COMPAGNIE TOULA LIMNAIOS

Die „cie. toula limnaios“ ist ein Ensemble für zeitgenössischen Tanz und wurde 1996 von der Choreografin und Interpretin Toula Limnaios und dem Komponisten Ralf R. Ollertz gegründet. 2003 eröffnete sie ihre Spielstätte „Halle Tanzbühne Berlin“, die sich zu einer international vernetzten Bühne entwickelte. Seit 2005 zeigt sie ihr Repertoire als Vertreterin der deutschen Tanzszene für das Goethe-Institut und das Auswärtige Amt auf Bühnen weltweit.

Die Choreografin Toula Limnaios erweiterte mit ihrer Compagnie das Verständnis der Bremerhavener für den zeitgenössischen Tanz. Tanz, der sich wach, kritisch und mutig um die Menschen bemüht, von und für Menschen gemacht ist.